

TE OGH 2006/5/22 10Ob146/05a

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.05.2006

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofes Dr. Schinko als Vorsitzenden sowie die Hofräte des Obersten Gerichtshofes Dr. Fellinger, Dr. Hoch, Hon. Prof. Dr. Neumayr und Dr. Schramm als weitere Richter in der Sachwalterschaftssache der Betroffenen Edith H******, vertreten durch Dr. Anton Mikosch, Rechtsanwalt in Klagenfurt, den Beschluss

gefasst:

Spruch

Der Beschluss des Obersten Gerichtshofes vom 28. März 2006, GZ10 Ob 146/05a-40, wird dahin berichtigt, dass es auf Seite 1 neunte bis zwölften Zeile statt „den ordentlichen Revisionsrekurs des Günter H*****“, ebendort, vertreten durch Dr. Michael Schwingl, Rechtsanwalt in Klagenfurt, und Dorda Brugger Jordis Rechtsanwälte GmbH in Wien“ richtig „den ordentlichen Revisionsrekurs der Betroffenen“ zu lauten hat.

Begründung:

Rechtliche Beurteilung

In dem Beschluss des Obersten Gerichtshofes unterließ an der angeführten Stelle bei der Bezeichnung des Rechtsmittelwerbers eine offensichtliche Verwechslung, welche über Antrag des Einschreiters Günter H***** gemäß § 41 AußStrG iVm §§ 430 und 419 ZPO zu berichtigen war. In dem Beschluss des Obersten Gerichtshofes unterließ an der angeführten Stelle bei der Bezeichnung des Rechtsmittelwerbers eine offensichtliche Verwechslung, welche über Antrag des Einschreiters Günter H***** gemäß Paragraph 41, AußStrG in Verbindung mit Paragraphen 430 und 419 ZPO zu berichtigen war.

Anmerkung

E80879 10Ob146.05a-2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2006:0100OB00146.05A.0522.000

Dokumentnummer

JJT_20060522_OGH0002_0100OB00146_05A0000_000

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at